

Fortbildung Strafrecht

Das Adhäsionsverfahren aus anwaltlicher Sicht

- anerkennungsfähig nach § 15 FAO -

Zielgruppe:

Im Strafrecht tätige Rechtsanwälte, insbesondere Fachanwälte für Strafrecht, Nebenklagevertreter und Opferanwälte

Thema:

Das speziell auf die Bedürfnisse von Rechtsanwälten zugeschnittene Seminar wird mit den zumeist unbekanntem Grundlagen des Adhäsionsverfahrens vertraut machen und Strategien aufzeigen, mit denen die Interessen der angeklagten bzw. verletzten Mandanten optimal gewahrt und zugleich die Vorbehalte der richterlichen Seite gegen das Adhäsionsverfahren abgebaut werden können.

Schwerpunkte:

- * Die Mandatsübernahme
- * Zweck und Verfahrensgrundsätze des Adhäsionsverfahrens
- * Die richtige Antragstellung (einschließlich Prozesskostenhilfe)
- * Adhäsion und Einstellung
- * Adhäsion und Strafbefehl
- * Der Adhäsionsantrag in der Hauptverhandlung
- * Erledigung des Adhäsionsantrages durch Urteil/Vergleich/Rücknahme
- * Adhäsion und Vermögensabschöpfung
- * Zwangsvollstreckung sowie Kosten und Gebühren

Seminarunterlagen:

- Skript „Das Adhäsionsverfahren“ mit zahlreichen Formulierungshilfen
- „Casebook“ mit der wichtigsten Rechtsprechung
- Ausdruck der Powerpointpräsentation für Notizen der Teilnehmer/innen

Dozenten:

Kai-Uwe Herbst, Richter am AG Tiergarten, Berlin

Georg Plüür, Richter am AG Tiergarten (als weiterer aufsichtführender Richter), Berlin

Veranstaltungsort:

Amtsgericht Tiergarten Berlin, Großer Konferenzsaal, **28. November 2020** in der Zeit von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr (= 6 Vortragsstunden) – Pause von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Bitte beachten Sie, dass keine Pausenerfrischungen und Getränke zur Verfügung gestellt werden können.

Teilnehmerbetrag: 150,- EUR (Umsatzsteuer fällt nicht an)

ACHTUNG: Corona bedingt besteht eine begrenzte Anzahl an Plätzen. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung nebst Zahlungsaufforderung per E-Mail in der Reihenfolge der Anmeldungen. Nach Vergabe der möglichen Plätze wird eine Warteliste geführt. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 19. November 2020 an adhaesion@gmx.de.